



M E S S E N S T A T T R A T E N

Exzellentes Werkzeug

bei herkömmlichen Untersuchungsmöglichkeiten und Topographie-Systemen war es nicht möglich, speziell bei starkem Astigmatismus oder Keratokonus verlässliche Daten für die Anpassung von Kontaktlinsen zu erhalten – mit den bekannten Folgen: Die Anpassung formstabiler Kontaktlinsen folgte eher dem „try-and-error“-Prinzip mit Hilfe verschiedener Messlinsen und war für Patient und Anpasser meist ein langwieriger und beschwerlicher Weg. Vor allem hier leistet ein Gerät wie der Keratograph von Oculus hervorragende Dienste.

In diesem Gerät ist außerdem ein Keratometer zur Vermessung der Hornhautradien integriert, das es ermöglicht, die Hornhaut an 22.000 Punkten zu vermessen – und zwar berührungslos. Damit erhält der Anpasser ein sehr genaues Bild von der Oberflächenstruktur der Cornea. Darüber hinaus bietet die gut verständliche 3-D-Darstellung eine wertvolle Hilfe bei der Aufklärung des Kunden, denn auch hier sagt ein Bild mehr als tausend Worte. Bei der Anpassung von Ortho-K-Linsen ist der Keratograph übrigens ebenfalls unverzichtbar, da erst auf diesem Wege vergleichbare Darstellungen der Hornhaut-Brechwertveränderungen möglich sind.

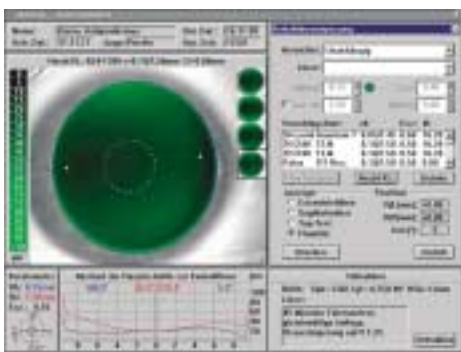
Das gilt übrigens nicht nur für die Kontaktlinsenanpassung: Auch in der refraktiven Chirurgie dient der Keratograph von Oculus heute oft als Basis-Messgerät zur refraktiven Darstellung der prä- und postoperativen optischen Wirkung der Hornhaut. Nach der Messung wählt eine spezielle Kontaktlinsen-Anpass-Software anhand der ermittelten Hornhaut-Daten eine geeignete Kontaktlinse aus. Diese Linsendaten werden von den Kontaktlinsenherstellern zur Verfügung gestellt und ständig aktualisiert. Hiermit sowie dem simulierten Fluobild kann direkt anschließend am Bildschirm eine erste Messlinse gewählt werden. Damit lassen sich auch in schwierigen Fällen Kontaktlinsen mit deutlich geringerem Aufwand anpassen als bisher – was nicht nur die Anpasszeit minimiert, sondern auch die Spontanverträglichkeit erhöht und damit die Abbrecherquote senkt. Und da gilt einfach wieder die alte Handwerkerweisheit, dass man für gute Arbeit auch möglichst gutes Werkzeug braucht. ■

www.oculus.de

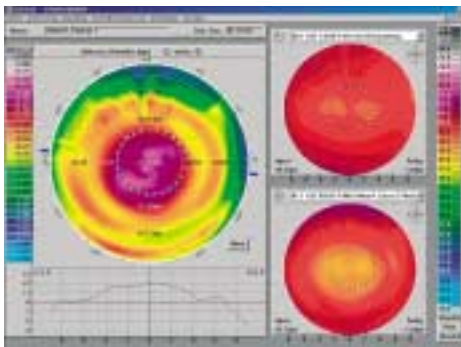
DER HANDWERKERSPRUCH „NICHTS IST SO TEUER WIE BILLIGES WERKZEUG“ GILT AUCH IN DER KONTAKTLINSENANPASSUNG – UND EBENSO SEIN UMKEHRSSCHLUSS. DER KERATOGRAPH VON OCULUS IST EIN SOLCHES WERKZEUG UND HAT DIE KONTAKTLINSENANPASSUNG IN DEN LETZTEN JAHREN ERHEBLICH VEREINFACHT UND VERBESSERT

Ein Keratograph ist ein Topographie-System mit integrierter Hornhautradienmessung und ermöglicht eine schnelle und genaue Anpassung von Kontaktlinsen. Nicht nur bei formstabilen Kontaktlinsen, insbesondere bei Astigmatismus oder Keratokonus, ist die Vermessung der Hornhaut-Oberfläche von besonderer Bedeutung; auch bei „ganz normalen“ Fällen macht sie heute Sinn.

Die Vermessung komplizierter Hornhautoberflächen war bisher sehr schwierig, denn



Automatischer Kontaktlinsenvorschlag und Fluobildsimulation



Refraktive Vergleichsdarstellung